



# Sammlung Theaterzettel

**Erlöst. (Marca)**

**Röhr, Hugo**

**1894-10-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 3. Oktober 1894.

12. Vorstellung im Abonnement A.

# Erlöst!

(Marca.)

Musikdrama in 1 Aufzug von M. Bollhardt-Wittich. Musik von Franz Curti.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

**Personen:**

Paolo . . . . .	Herr Kraus.
Agata . . . . .	Frau Sorger.
Marca . . . . .	Frl. Heindl.
Ein Gondolier . . . . .	Herr Rüdiger.
Ein Fischer . . . . .	Herr Hildebrandt.
Ein Priester . . . . .	Herr Starke.

Gondoliere und Volk. Ort: Venedig

**Hierauf:**

## Gavalleria rusticana.

(Sicilianische Bauernehre.)

Oper in 1 Aufzuge. Nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, bearbeitet von G. Targioni-Tozzetti u. G. Menasci.  
Musik von Pietro Mascagni.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

**Personen:**

Santuzza, eine junge Bäuerin . . . . .	Frl. Tracema.
Turiddu, ein junger Bauer . . . . .	Herr Erl.
Lucia, seine Mutter . . . . .	Frau Seubert.
Alfio, ein Fuhrmann . . . . .	Herr Knapp.
Lola, seine Frau . . . . .	Frl. Tobis.

Geistliche, Landleute, Bettelvolk, Kinder.

Die Handlung spielt in einem sicilianischen Dorfe. Zeit: Die Gegenwart.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Zwischen dem ersten und zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

**Eintritts-Preise:**

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Logen II. Rang, 1 Reihe	
Parterreloge . . . . .	Mt. 3.— per Platz	Reserveloge 1. Rang, 1 Reihe . . . . .	5.—	2. u. 3. Reihe . . . . .	Mt. 3.— per Pla
Logen I. Rang . . . . .	3.50	2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	4.50	2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50
Logen II. Rang (4 Plätze) . . . . .	2.—	Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.—	2. u. 3. Reihe . . . . .	1.20
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.—	Sperre im Parquet . . . . .	3.50
		2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50
				Parterre . . . . .	1.70
				Gallerieloge . . . . .	— .80
				Galerie . . . . .	— .40

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—11 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassestunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 102.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

**Letzte Eisenbahn-Fahrten:**

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim . . . . .	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Kedarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Donnerstag, den 4. Oktober 1894. 13. Vorstellung im Abonnement A.

## Zwei glückliche Tage.

Schwank in 4 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg.

Anfang 7 Uhr.